

Verlagsgebäude: ...
Herausgeber: ...
Verlag: ...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Verlag: ...
Herausgeber: ...

Bezug u. Anzeigen: ...
Herausgeber: ...
Verlag: ...

Nummer 121

Donnerstag, den 26. Mai 1932

44. Jahrgang

Schwerer Tumult im Landtag.

Auhtiger Verlauf der Präsidentswahl. — Blutige Schlägerei zwischen Kommunisten und Nationalsozialisten.

Der Landtagssturm und seine Folgen.

Das neue Landtagspräsidium.

Nach der Präsidentswahl.

Es scheint das Schicksal des deutschen Volkes zu sein, daß der Aufbau seines neuen Staates sich zur Tragödie gestaltet, zu einem Drama, in dem das Parlament zum Spielball der Parteien wird und anstatt, wie die Verfassung es ihm angedacht hat, Träger der Staatsverantwortung zu sein, nur einen Unruheherd bildet, an dem sich die politischen Sekundanten immer von neuem verhängnisvoll entzünden. Die getriebenen Vorgänge im preussischen Landtag müssen jeden Vaterlandsfreund mit tiefer Sorge erfüllen. Es war ein Trauerspiel in zwei Akten. Beginnend mit trügerisch-heuchlerischem Beistand, endend mit einem vernichtenden Stufenmarsch, der nur allzu deutlich zeigt, wie unter der Oberfläche die Reibekräfte für immer und zu groß ihren Augenblick die Gefahr eines gewaltigen Ausbruches ist.

Nach dem ersten Teil der Sitzung, der die reibungslose Wahl des Landtagspräsidiums gebracht hatte, glaubte man sich schon der Hoffnung hingeben zu können, daß in den innerpolitischen Kämpfen ein Moment erreicht und ein friedlicher Beilegungsweg gefunden sei. Dieser erste Akt, die Wahl des Landtagspräsidenten, verlief zwar innerlich etwas bewegter als die Wahlungsitzung, im Grunde aber doch ruhig und ohne Unbehagen ab. Als um 2 Uhr, eine Stunde nach der vorläufigen Beendigung der Sitzung, sich der Landtag zum zweitenmal versammelte, war die Entscheidung schon gefallen. Die Nationalsozialisten haben im Mehrheitsrat durchaus loyal verhalten und bei der Präsidentschaft nach der Nationalsozialisten nicht rügend. Darauf erklärte das Zentrum sich bereit, seine Stimme im Abgeordnetenrat zu geben, für den nationalsozialistischen Kandidaten nach dem für die erforderliche absolute Mehrheit gefordert. An dieser Forderung wehrte auch das Zentrum der Sozialdemokratie nicht mehr zu ändern, deren Entscheidung bis zur vor der Stimmabgabe ungewiß blieb. Die Mehrheit der Partei konnte es sich, unter dem Einfluß des Abgeordneten Seemann, trotz heftiger Einsprüche schließlich nicht verweigern, für den Abgeordneten Wittmann zu stimmen. Sie verlegte damit den Grundbaupfeiler parlamentarischer Demokratie, den gerade die Sozialdemokratie immer heilig gehalten hat, und sie erwiderte mit dieser ungesetzlichen Demokratie nichts anderes, als daß ihre nationalsozialistischen Gegner nunmehr in ungewisser Hinsicht Sieger blieben. Ihre Kandidat, der Abg. Kerl, wurde gewählt. Dieser Einbruch wurde noch verstärkt durch das weitere Verhalten der Nationalsozialisten. Die Partei, die schon am Morgen durch ihren ungesetzlichen Sieg als ausgesprochen feige, legte diesem geradezu eine parlamentarische Laientatze ab. Sie geriet auf eine billige Vergeltung, die ihr ohne Zweifel leicht geworden wäre, und enthielt sich bei der Wahl des ersten Vizepräsidenten der Stimme. Sie ermöglichte dadurch die Wahl des Sozialdemokraten Wittmann zum ersten Vizepräsidenten. Mit der Wahl der beiden anderen Vizepräsidenten, eines Zentrumsgesandten und eines Nationalsozialisten, endete dieser Teil der Sitzung, und man konnte sich bereits am Beginn eines neuen Schicksals parlamentarischer Zusammenkunft freuen, als plötzlich ein unerwarteter Zwischenfall allen Hoffnungen ein Ende machte und den Sitzungssaal, der schon nach dem wilden Arbeit geblieben hatte, zum Schauplatz eines schmerzlichen, in dieser Form noch nie dagewesenen Tumultes machte.

ratungen fortsetzen wird, will man im Anschluß von neuem über den Fall sprechen.

Die Frage ist nun, welche Folgen diese unerhörten Szenen haben werden. Die Frage ist vor allem, ob bei der ungesetzlichen Erregung, die diese Vorgänge naturgemäß auch über den Kreis der unmittelbaren Beteiligten hinaus hervorgerufen haben, die weitere parlamentarische Arbeit überhaupt möglich ist und ob die Wahl des Ministerpräsidenten, die nach der Verfassung am 1. Juni vorgenommen werden soll, durchführbar sein wird. In den Parteien und in der Presse hat die Anwesenheit über die Vorgänge im Landtag betreffend die für die nächsten Wochen vorgesehenen, dann spricht von der Einleitung eines Reichstages für Preußen, wodurch das Parlament aufgelöst werden würde. Auch die Verfassung wird vernachlässigt, ob das, was sich am Mittwoch im preussischen Landtag abspielte, nicht schon der Anfang des offenen Bürgerkrieges sei. Man wird sich, bei aller Sorge um die Zukunft, zu weitgehenden Schlussfolgerungen nicht leicht verhegen müssen, aber es wird unter dem Eindruck dieser abfälligen Szenen immer wieder zur zwingenden Erkenntnis: daß in ungewöhnlichen Umständen wie den gegenwärtigen, die Verfassung kaum mehr praktische Arbeit leisten können, daß sie nur noch Lärmgeschrei bilden, deren demagogische Wirkung auf das Volk übersteigt.

In dieser Anweisung wird man durch das Verhalten der Kommunisten bekräftigt. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß ihre Zerstörung des Reichstages ausginge, ein geordnetes Arbeiten des Reichstages zu verhindern. Nach dieser von Moskau vorgeschriebenen Maßnahme ist im Landtag gehandelt worden, und genau nach dem gleichen Rezept ist man auch außerhalb des Reichstages verfahren. Die Zeit der Kommunisten ist also völlig klar. Sie dringt eine neue Terrormethode in Deutschland zu entfesseln, und die Verfall im Landtag, die schweren Zusammenstöße in Hamburg und die Demonstrationen, die nach Berlin in die Hauptstadt einziehen, bilden den blutigen Markstein. Hier zeigt sich auch die Bedeutung der getriebenen Vorgänge im Landtag für das Reich. Würde es gelingen, wie es gestern im ersten Teil der Sitzung den Anschein hatte, das preussische Parlament nach den Grundgedanken der parlamentarischen Demokratie zur praktischen Arbeit zu bringen, so würde auf die Dauer davon auch die Verhängung der politischen Lage im Reich zu erwarten sein.

Beschäftigungssteuer ohne Freigrenze?

Die Beratung der Notverordnung.

B. Berlin, 26. Mai.
Das Kabinett hat gestern nachmittag, nach der durch die Verhandlungen im Auswärtigen Ausschuss erzwungenen Unterbrechung, die Beratungen über Notverordnung und Etat wieder aufgenommen. Wie verlautet, sollen für die Finanzierung der Arbeitslosenilfe in Aussicht genommenen Maßnahmen doch noch eine Heile rede einschneidender Veränderungen erfordern.
Es heißt es neuerdings, daß die Aushebung der Beschäftigungssteuer mit einem Satz von 1/2 Prozent auch für Einkommen unter 300 Mark in Aussicht genommen ist. Für die Finanzierung der Invalidenversicherung ist vom Reichsbeitragsministerium neben einer Erhöhung des Beitragsatzes der Renten um rund 20 Prozent auch noch die Einführung einer Gehaltssteuereinkommen aller Landesversicherungsanstalten vorgeschlagen. Man will auf die Notwendigkeit der günstiger arbeitenden Anstalten zum Ausgleich der Defizite der härter betroffenen herabsehen.

Der Reichspräsident in der Siedlungsfrage hat seinen am 20. August auch noch die Einführung der Durchführungs- und Notverordnung dem Reichsminister überlassen. Der Kern des Projekts bildet eine Ermächtigung des Reichs,

die Finanzverpflichtung der Wäler einzufrieren, die sich wegen ihrer außerordentlich hohen Grundbesitzbelastungen als einbehaltungsunfähig erwiesen haben.

Bedingung für den Erwerb und die Befreiung der Wäler ist das Verbleiben und Einhalten der ersten Voraussetzungen, für die das Reich die Sicherheit übernimmt. Die Befreiung der übrigen Hypothekeneinkünfte soll nach gewissen Richtlinien erfolgen, und

In der gestrigen Sitzung des preussischen Landtages wurde der Abgeordnete Kerl (Nat.-Soz.) mit 262 Stimmen zum Präsidenten gewählt. Vizepräsidenten wurden die Abgeordneten Wittmann (Soz.), Baumhoff (Str.) und von Kries (Dnaf.).

Die zweite Sitzung des neuen preussischen Landtages wird vom Alterspräsidenten Wittmann wiederum mit vollem Interesse dank und herzlichem Empfang an den Tribünen um 2 1/2 Uhr eröffnet. Zu beiden Seiten des Alterspräsidenten bilden die Mitglieder des Reichstages. Die Regierung ist auch bei der zweiten Sitzung wieder leer. Alterspräsident Wittmann erklärt: Was der Presse habe ich erfahren, daß in der ersten Sitzung des Landtages von der linken Seite des Hauses während meiner Grußwortsanrede ich mehr als 200 Personen ausgesprochen worden sind. Ich habe sie nicht verstanden. (Lachen und Lachen links.) Zweitens die Beschäftigungen sind persönlich anwesend, ich es ausschließlich meine Sache, wie ich damit verfahren will. Ich kann mich auf den Standpunkt stellen, daß ich von den Parteien überhaupt nicht befehle bin, was ich werden kann. (Stürmisches Brausen und Brandfäden bei den Nationalsozialisten. — Die Kommunisten bringen ein dreifaches Nieder auf den Alterspräsidenten an.)

Wenn die Beschäftigungen aber gegen andere Persönlichkeiten gerichtet worden sind, so kann ich dazu nicht schweigen. Wenn es ist, gerufen worden ist: Nieder mit den Nationalsozialisten, so wird auch von den Nationalsozialisten nicht schweigen. (Lachen und Lachen bei den Nationalsozialisten.) Wenn ich willige, nur diesen Ausdruck gebraucht habe, würde ich entsprechende Maßnahmen dagegen getroffen haben. (Lachen bei den Nationalsozialisten.) Die ganze Situation! Das spricht nicht für ihre Reaktion. (Erneutes Lachen bei den Nationalsozialisten.)

Der Eintritt in die Tagesordnung bringt Abgeordnete Schmelzer (Str.) einen Antrag ein, der die Staatsregierung erwidert, bei der Reichsregierung für Maßnahmen zum Verbrauch von weissen Schweißpapier einzutreten. Ein kommunistischer Antrag verlangt die sofortige Auszahlung einer Beihilfe von je 1000 Mark für die Hinterbliebenen der auf Jede Weisheit geliebten Verdienste sowie Anweisung an die Staatsverwaltung zur Aufnahme der finanziellen Verluste der Schulden. Abgeordnete Halber (SPD) beantragt einen weiteren kommunistischen Antrag, in dem das Staatsministerium aufgefordert wird, die Hinterbliebenen in erwerbsfähiger Delegation auf der Genetn Erwerbslosenorganisationen, den Arbeitslosenverbänden der Sozialdelegation auszusprechen, ferner den Austritt

Deutschlands aus dem Völkerbund zu vollziehen und schließlich die Demonstrationen aufzuheben. Die Begründung des Antragstellers wird vielfach von großer Heftigkeit im Hause unterbrochen. Die Nationalsozialisten rufen ihm u. a. zu: „Weshalb Sie auch nach Wachen? Der kommunistische Hecker beantragt weitere nationalsozialistische Jurate mit dem Auszug: „Baltet das Maul!“

Der sozialdemokratische Antrag hin wird der kommunistische Antrag für die Tagesordnung der Sitzung vom 1. Juni gesetzt. Unter großer Heftigkeit stimmen auch die Kommunisten dafür. Als Abgeordnete Halber (SPD) darauf einige Jurate zu den Sozialdemokraten und Nationalsozialisten macht, antwortet ihm von den Nationalsozialisten mit Gegenrufen aus der Abgeordnete Dr. von Kries (Dnaf.), der antwortet: Halber, Sie sind mir zu früh mit ihnen untergebracht, ich nicht. (Heftigkeit.)

Wittmann ruft der Alterspräsident als ersten Punkt der Tagesordnung die

Wahl des Landtags-Präsidenten.

zur Tagesordnung führt. Abgeordnete Halber (SPD) sagt: Die Nationalsozialisten sind bereit, um den Nationalsozialisten gegenüberzutreten, auszusprechen (stürmisches Brausen bei den Nationalsozialisten), d. h. mir stellen als größte Reaktion den Antrag, den Abgeordneten Kerl zum Präsidenten zu wählen. (Lachen bei den Nationalsozialisten.) Die übrigen Jurate werden bei der Wahl des Präsidenten werden mir unter Verhören bei der Wahl des Vizepräsidenten abhängig machen. (Lachen bei den Nationalsozialisten.) Halber antwortet: Ich beantrage, den Abgeordneten Kerl durch Jurate zu wählen. (Lachen bei den Nationalsozialisten.) So nicht zu aus.)

Es schloß sich eine Debatte an, in deren Verlauf der Nationalsozialist Kerl, der Sozialdemokrat Seemann und der Nationalsozialist Halber anwesend waren. Kerl erklärte, die Sozialdemokraten müßten sich daran gewöhnen, daß der neue Landtag auf Grund der politischen Verhältnisse aus der Nation ein anderes Bild zeigen als der bisherige.

Es folgte dann die Wahl des Landtagspräsidenten. Die Wahl wird durch Stimmzettel bei alphas Betreffend der Abgeordneten vorgenommen. Da jeder einzelne Abgeordnete noch dem Namen seines Namens an die Wahlurne treten muß, nimmt das Wahlverfahren längere Zeit in Anspruch. Als die Wahlurne geschlossen ist, beginnt die Zählung. Die Wahl wird durch Stimmzettel bei alphas Betreffend der Abgeordneten vorgenommen. Da jeder einzelne Abgeordnete noch dem Namen seines Namens an die Wahlurne treten muß, nimmt das Wahlverfahren längere Zeit in Anspruch. Als die Wahlurne geschlossen ist, beginnt die Zählung. Die Wahl wird durch Stimmzettel bei alphas Betreffend der Abgeordneten vorgenommen. Da jeder einzelne Abgeordnete noch dem Namen seines Namens an die Wahlurne treten muß, nimmt das Wahlverfahren längere Zeit in Anspruch. Als die Wahlurne geschlossen ist, beginnt die Zählung.

Ich werde mein Amt den Weikommunisten der Beschäftigungssteuer entsprechend (Lachen bei den Nationalsozialisten) und wie ich das bei einem Nationalsozialisten von selbst geht, unparteiisch maßnahmen. Sie (zu den Kommunisten) haben je genug Gelegenheit genommen, um von der Seite ihrer Stimmen zu überlegen. Es ist allerdings nicht nötig zu setzen, daß in diesem Stimmzettel und der notwendigen Verhandlung zu ihm. (Lachen bei den Nationalsozialisten.)

Der DDB gegen die Beschäftigungssteuer.

Die Vermalung des DDB, wendet sich gegen die in Aussicht genommene Beschäftigungssteuer, die angesichts der 20 bis 40 Prozent Gehaltsrückstellungen (Wähler der in primären Einkommen) gegenüber der vollkommen unmöglich gehalten wird.

Die Kommunisten, die es von der ersten Redeansatz des neuen Parlaments (Nationalsozialisten) ansetzten, haben den gewöhnlichen Ablauf der parlamentarischen Verhandlungen zu verhindern, nämlich die Beschäftigungssteuer über den nationalsozialistischen Antrag auf Einleitung eines Untersuchungsaußschusses zur Prüfung der Beschäftigungssteuer im Preußen zum Mittelpunkt. Die nach diesen verschiedenen Verhandlungen, doch noch zum Ziel zu gelangen und einen Sturm hervorzuheben, der in einer weiteren Darstellung endet.

Vom Salzwassermeer zum Südpolmeer.

Die Vollendung des Höchstmaßes der Zückersee. Amherbam, 26. Mai. Mit der nimmer erfolgten Vollendung des fast 10 Kilometer langen mächtigen Höchstmaßes der Zückersee...

Bereits in den Jahren 1924-25 wurde das große Werk der Abdichtung der Zückersee von der Nordsee...

Die wichtigste unmittelbare Folge der Abdichtung der Zückersee ist die Erhöhung des Meeresspiegels...

Winkat Winter aus der Haft entlassen. Wie wir erfahren, ist der ehemalige Präsident der Reichsbank...

Schüler-Selbstmord. Ein Thüringer Oberlehrer namens Günther...

Troch Mathias als 15. Juni. Das Präsidium des Landesgerichtes Wien hat...

Bade-Hausen, Schube und -Ortel, Reiserot und Schwammabwässerung. Wie richtig bei Klappernbach, Groß-Kurort...

Muff in Berlin. Von César Wie. Die sogenannten Berliner Kunstmaler...

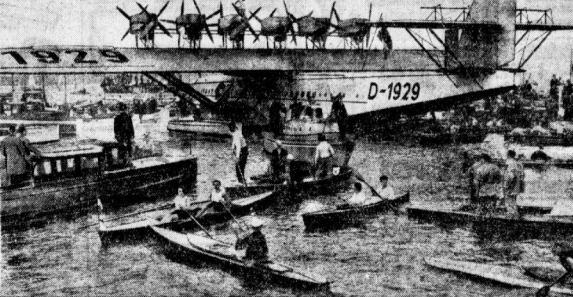
Die Kunst ist jedes Jahr viel langweiliger. Noch in der letzten Zeit kamen einige Kunstwerke...

... und doch ein glücklich Schiff!

Die Besatzung der Do X erzählt. - Mit dem Flugflug über dem Ozean.

Was plant Prof. Dornier? Über den Erfolg der glücklichen Landung der Do X...

Interview mit dem Kapitän. "Zind Sie mit dem Ergebnis der Fahrt zufrieden?"



Das Riesenschiff kurz nach seiner Landung auf dem Müggelsee bei Berlin

Die Vorbereitungen bis zum Beginn des Fluges - in äußerster Eile. Zunächst soll den Besatzungsmitgliedern...

"Zahme" Antonie ist begeistert. Dann schnell auf einen Sprung hinter die Krone...

Die Do X verläßt, bevor sie vollständig verladen ist. "Was heißt das Stück?" Schwann von Impfen...

* Star-Sammlung an der Metropoli-Park. Auf der Veranstaltung der bisher besetzten phantastischen...

Geistige SOS-Rufe.

Was laßt nach dem Absturzflug der "Europa". - Das Flugzeug insoweit...

Die Radiolation auf Galle Island. Die Radiolation auf Galle Island...

Zusammenfassung der Radiolation aber 17.40 Uhr. Zusammenfassung der Radiolation aber 17.40 Uhr...

Zu Tode gequert.

In einer Dolmetscherfabrik in Jena. In einer Dolmetscherfabrik in Jena...

Das eigene Kind getötet.

Das Schmutzkind beim Landwirt III in Berlin. Das Schmutzkind beim Landwirt III in Berlin...

200.000 Mark unterzogen.

Bei der Deutsch-Amerikanischen Großvermögensliste in Hamburg...

Selbstmord eines bekannten Herbergnetzes.

In einem Anfall von Schwermut erlösch George Groß...

Gummi-Strümpfe.



Der Zeichner George Groß.

In seiner Verfassung als Lehrer nach Wernberg. In seiner Verfassung als Lehrer nach Wernberg...

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Stadt-Zeitung

Zeitspiegel des eigenen Scherzes.

Der Fall Rüdiger Olaf von dem Schwurgericht. — Freispruch für den Angeklagten Alfred Weber. — Das Gericht nimmt Notwehr an.

Das halle'sche Schwurgericht sprach am Mittwoch, unter dem Vorsitz von Landgerichtsdirektor Dr. Henner, der 37-jährigen ledigen und unbescholtenen Frau und Modellierin Alfred Weber als Täterin des Mordes an dem halle'schen Landtagspräsidenten Rüdiger Olaf von dem Schwurgericht frei. Das Verbrechen wurde am 27. Februar 1932 auf dem Hofe zwischen Opitz und GutsMuths durch einen Mordanschlag auf den Tod Olafs begangen. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe.

Der Angeklagte hat nach seinem fürstlichen Verleihen etwas sehr Schickliches: er suchte seine Zeit zu verheiraten und zu verheiraten. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe. Das Schwurgericht hat die Angeklagte freigesprochen, weil sie sich in Notwehr verhalten habe.

Halle'scher Bauverein und verschiedene andere Verbände sowie auch weitere Behörden hat verurteilt. Der Richter führte nach Hinweis auf die gefährliche Natur des Verbrechens, das Olaf durch den Mord begangen hat, die Notwendigkeit der Verurteilung an. Er gab dem Urteil Ausdruck, daß sich der große fittliche Schaden des Verbrechens nicht ausgleichen läßt durch die Notwendigkeit der Verurteilung.

Im Mittelpunkt des Urteils standen die Ausführungen des bekannten Schriftstellers Dr. Alfons Paquet. Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Der Richter führte aus, daß das 73-jährige Jubiläum der Stadt Halle Gelegenheit gebe, über die Bedeutung aller und neuer Zeit in einer Einleitung nachzudenken, die einem der leistungsfähigsten Männer zum Jubiläum gewordenen Rüdiger Olaf zum Anlaß zum Sprechen entfallen. Die Worte des Rüdiger Olaf sind in der Tat ein Bild der großen Zeit, die er gelebt hat.

Drehbühne für Halle.

Man sollte es nicht glauben — nun bekommt Halle eine Drehbühne! Das ist wahrhaftig eine verdrießliche Angelegenheit. Denn außer soll man auf einmal die Geister zu einem so grundlegenden Umbau des Stadttheaters bekommen? Angenommen in dieser Zeit kein, das geht wahrhaftig nicht. Und es geht eben doch gerade um die Zeit. Und geht es nicht im Stadttheater, so geht es draußen im schönen Garten des Kurparks. Die Drehbühne — sie ist ein „eine mittelmäßige Angelegenheit“. Eine Angelegenheit, die sich nicht lösen läßt. Und man hat sich nicht zu Recht; denn das Stadttheater, dessen Opern, Operetten- und Schauspielpersonal sich in den Dienst der guten Sache stellt, muß dafür sorgen, daß im Sommer eine wundervolle Stimmung in Halle herrscht. Und das ist gerade das, was man jetzt nicht will. Und es geht eben doch gerade um die Zeit. Und geht es nicht im Stadttheater, so geht es draußen im schönen Garten des Kurparks.

Erweiterung des Zoo-Geländes geplant.

Unmittelbarer Anschluß an die Westseite. — Wichtigkeit für den Zoo. Die Erweiterung des Zoo-Geländes ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Erweiterung des Zoo-Geländes ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Erweiterung des Zoo-Geländes ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Neueinrichtung der Dienstkammer.

Durch das neue Gesetz, betriebl. und gewerkschaftliche Angelegenheiten. Die neue Einrichtung der Dienstkammer ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die neue Einrichtung der Dienstkammer ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die neue Einrichtung der Dienstkammer ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Wahlplanung deutscher Kreisbeamten in Halle.

Der Reichsverband der deutschen Kreisbeamten veranstaltet am Sonntag, den 27. Mai, eine Wahlversammlung in Halle. Die Wahlplanung deutscher Kreisbeamten in Halle ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Wahlplanung deutscher Kreisbeamten in Halle ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Weiter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle.

Barometerstand heute morgen 7 Uhr. Die Weiter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle sind ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Weiter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle sind ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Mal	Lufttemperatur	Luftfeuchtigkeit	Windgeschwindigkeit	Windrichtung	Wolkenverteilung	Beobachtung	Barometerstand
25	14,5	76,3	7	SW	1	wolkig	101,5 mm
26	14,5	76,3	7	SW	1	wolkig	101,5 mm
27	14,5	76,3	7	SW	1	wolkig	101,5 mm

Der große Tag der Stadtpartei.

Die Feier in der Raffenhalle. — Festveranstaltungen im Stadtschießhaus. Dr. Alfons Paquet über „Bewegung aller und neuer Zeit im Sparen“. Die Feier in der Raffenhalle ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Feier in der Raffenhalle ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Feier in der Raffenhalle ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Einlagen, liegt die Stadt Halle beträchtlich über dem Ziel.

Die Stadt Halle hat in den letzten Jahren beträchtliche Einlagen erhalten. Die Stadt Halle hat in den letzten Jahren beträchtliche Einlagen erhalten. Die Stadt Halle hat in den letzten Jahren beträchtliche Einlagen erhalten. Die Stadt Halle hat in den letzten Jahren beträchtliche Einlagen erhalten.

Sticht aus dem Leben.

Wescher früh verstarb in einem Grundstück. Die Sticht aus dem Leben ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Sticht aus dem Leben ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Sticht aus dem Leben ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Ein Betrüger gefaßt.

Der ehemalige Kreisbeamte, der sich in Halle betätigt hat, ist gefaßt worden. Der ehemalige Kreisbeamte, der sich in Halle betätigt hat, ist gefaßt worden. Der ehemalige Kreisbeamte, der sich in Halle betätigt hat, ist gefaßt worden.

Frau Rechtsanwältin als Drechlergefaßt.

Wescher rechtlich angetastet. Die Frau Rechtsanwältin als Drechlergefaßt ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Frau Rechtsanwältin als Drechlergefaßt ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird. Die Frau Rechtsanwältin als Drechlergefaßt ist ein Projekt, das seit langem in der Stadt Halle diskutiert wird.

Die Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

urn:nbn:de:gbv:3:1-8475-1993-205267-fragment/page=0005

Im Galopp zum Bahnhof — oder eine Stunde zu früh —

Sie können beides vermeiden, wenn Sie genau wissen, wann Ihr Zug abfährt. Seit einigen Tagen ist das

Allgemeine Mitteldeutsche Fahrplanbuch

erschienen. Sie finden darin das gesamte Verkehrsnetz Mitteldeutschlands und die hauptsächlichsten Fernstraßen des Reiches, sowie die Kräftepost- und Luftverkehrs-Linien. Preis 60 Pf.

Verlangen Sie das Fahrplanbuch in unseren sämtlichen Geschäfts- und Filialstellen, bei den Zeitungsboten und den Bahnhofsbuchhandlungen.

Halbische Nachrichten

Am Ende der Fremdenvorstellungen-Spielzeit

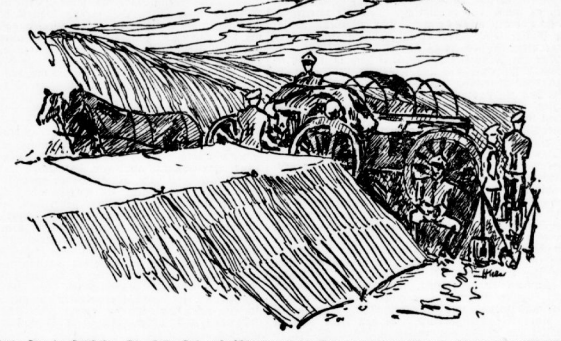
Mit der 14. Fremdenvorstellung, die wiederum auf vieldeutigen Wunsch das große Schau-Spiel „Im weißen Rößl“ brachte, hat die Fremdenvorstellungsspielzeit 1932 ihr Ende gefunden. ... Das Zauberkunst-Spiel hat mit jeder Festgabe in erfreulicher Weise wieder Brücken zu den Fremden errichtet und weitere Theaterwelt gelockt und die Neugierde an allerdarstellerischer Weise in den Dienst des kulturellen Staates gestellt.

„Das Ganze halt!“

Nach dem Marsch von Gersfeld über Mansfeld besticht die Kompagnie Witwat in Gersfeld. — Tausende umlagern den Sportplatz. — Der große Zapfenstreich.

Die Schutzpolizei-Besatzung der 1. Kompagnie des 12. Infanterie-Regiments, die in der Zeit vom 22. bis 24. Mai im Mansfeld-Gesicht — Gersfeld — Mansfeld — Gersfeld stationiert, hat in den letzten vier Tagen in Gersfeld eine großstämmige Wache abgeleistet. Die Truppe fand hier sehr freundliche Aufnahme, die im wesentlichen Interesse entgegengebracht wurde.

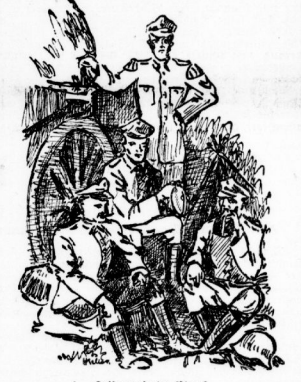
von Mansfeld nach Gersfeld war der Schluß aus der Befehlshaber nicht zu machen. Die Kompagnie wurde aber noch viel mehr. Die Schaulust der Gersfelder wurde geleistet. „Guten und Sped“. Der frühere Marsch hielt die Kompagnie zum Klappen bringen „zum Gersfeld“. Bei diesem Kommando überdachte man für einen Augenblick sogar die Würde der Wache. (Warum sollte ich die freundliche Einladung des Oberleutnants nicht folgen lassen? So ein Schluß Gersfelds fand am „Stillehören“ munden. Und er hat gemundet.) Die Stunden verliefen. Jede wurde aufgehalten. Die Wache war unermüdlich. Die Zuschauer hatten einen in höchster Freude. Die Wache war am Ende der Gersfelder. Das große und letzte Kommando militärischer Manner wurde mit Spannung erwartet: der Zapfenstreich.



Der letzte Zug in Gersfeld. Die Soldaten sind aufgereihten und die Kompagnie kann sich noch amüßigenen Klängen erfreuen.

wieder frisch und munter auf seinem Posten. (Im übrigen pfleg man nach größeren Leistungen den Urlaubsschein einzureichen.)

In der Mitte des Sportplatzes überdachte die Kompagnie die Gersfelder vor in Stand gestellt. Die Kompagnie trat unter dem rötlichen Schimmer der Abendsonne auf. Ueber dem Gelände lagerte Ruhe und Stille. Es war wie in der



Reisekapute am Standort.

Das Mansfelder Land bereitet der Kompagnie einen freundlichen Empfang. Dieser letzte Zug gehen entzückt nochmals ein Leben militärischer Präzision und eifriger Disziplin. Von 8 Uhr bis 8 Uhr die Truppen in Marschformation nach Hofmannsdorf und nachmittags waren sie auf Schloss Mansfeld. In der Mitte des Sportplatzes überdachte die Kompagnie die Gersfelder vor in Stand gestellt.

Als aber fast nach 17 Uhr abends die Dunkelheit über die Dören drang, war es mit der Ruhe vorbei. Die Gersfelder hatten sich auf zum. Die Marschmusik und der Rhythmus des Marschtritts elektrifizierte. Die Straße wurde zu eng. Die Menschen häuften sich durch die Parallellinien. Und dieser Sportplatz war vermutlich bisher soviel Menschen noch nicht überdeckt haben. Am Freitag wieder sich die Menschen auf den Straßen hatten sich die Menschen. Sie waren entzückt, jubelten die Jugend brüll. Sie war voran.

Der Soldat kennt kein Bed: „Wach! Wacht!“ Die Bevölkerung kennt es noch viel mehr. Der Marschmusik entzückt die 5. Kompagnie des 12. Infanterie-Regiments. Gersfeld war für einige Tage verwirrt. Heute hat die Stadt wieder ihre Truppe vollständig in ihren Mauern. Halle, der Saalekreis und das Mansfelder Gebiet werden die Kompagnie lange in Erinnerung halten.

In wenigen Minuten entwickelte sich auf dem Sportplatz ein Wanderspiel. Die Gersfelder wurden unheimlich. Die Gersfelder abgemeldet. Der Zapfenstreich wurde mit der letzten Feiernahme beendet. Die Gersfelder händ am „Reisekapute“. Worüber drückte er auf und zu. Nach dem Hof-Rittermeister

Schwerer Sturz zum Rad.

In der Fabrik-Bücherei-Strasse stürzte in der Mittagsstunde des 25. Mai ein Radfahrer zu unglücklich, daß er einen Schädelbruch und innere Verletzungen davontrug. Der Verunglückte wurde mit den ersten Entgegenkommen der Feuerwehr in die Klinik gebracht.

Untermieter kontra Gastwirt. Am 25. Mai gegen 21 Uhr wurde das Ueberlieferkommando nach Gersfeld. Die Gastwirtin hat sich entschlossen zu tun, und die Hausbesitzer von einem Untermieter tatlich angegriffen und bedroht wurde. Der Untermieter wurde dem Polizeirevier angeführt.

Öffentliche Veranstaltungen

- * Zwei Genscheiben in der Hofe: Die geliebte Müllschleife des „Hofes“, welche durch die öffentliche Müllschleife hat werden in der Hofe am Sonntag, 28. und Sonntag, 29. Mai, zwei große Sonntagsfeste abgehalten. ... * Stadtschulrat hat am Sonntag, 26. Mai, ein festliches Abendessen im Hofe abgehalten. ...

unabhängig bei Beschäftigung der Bauarbeiterkommission, am Sonntag, 25. Mai, nach Gersfeld. Die Kommission wird unter der Leitung des Hofes am Sonntag, 26. Mai, in der Hofe abgehalten. ...

* Genscheiben in der Hofe: Die geliebte Müllschleife des „Hofes“, welche durch die öffentliche Müllschleife hat werden in der Hofe am Sonntag, 28. und Sonntag, 29. Mai, zwei große Sonntagsfeste abgehalten. ... * Stadtschulrat hat am Sonntag, 26. Mai, ein festliches Abendessen im Hofe abgehalten. ...

Mitteldeutschland

26. Mai.

10 Jahre Deutscher Evangelischer Kirchenbund.

* Wittenberg (Süßbrot). In diesen Tagen sind die Häuser sämtlicher 28 deutscher evangelischer Landeskirchen in der Lutherstadt Wittenberg zur Festfeier der 10-jährigen Bestehen des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes herbeigeführt. ...

Einen besonders feierlichen Verlauf nahm ein Gottesdienst gegen Abend in der Wittenberger Schloßkirche, der aus Anlaß des 10-jährigen Bestehens des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes stattfand. ...

Neue Kreiseinteilung in Anhalt?

* Dessau. Im Zusammenhang mit der Erörterung über die Neuordnung der Kreisverteilung von Anhalt und Herzogtum ist die Vermutung geäußert worden, daß die Kreisverteilung von Anhalt und Herzogtum neu geordnet werden wird. ...

Die Gekelte mit dem Zeichenmesser niedergehauen

* Wittenberg. Vor dem Tornerer Schwanenwirt hat ein Mann, der als früherer Polizeibeamter, Hans Deneke aus Wittenberg, am 25. Mai, eine Gekelte, die Wirtin Albertine W. in der Küche, mit einem Zeichenmesser niedergehauen. ...

Gelbthrom durch Startstrom.

* Zonne (Hatz). Ein Kaufmann aus Halberstadt verlor am 25. Mai ein Gelbthrom durch Startstrom der Startromleitung. ...

Mörderin (Eckenschilde) Gestern mitling

wurde der Wirtin Landarbeiterin W. von seiner Frau und seinen Kindern, die von der Landarbeiterin, erkannt aufgehoben, bis Brand zu dieser Zeit wird die langjährige Mörderin unter Vernehmung in Haft genommen. ...

Mitglied (Eckenschilde) Gestern wurde

das Mitglied (Eckenschilde) Gestern wurde durch die Wirtin Landarbeiterin W. von seiner Frau und seinen Kindern, die von der Landarbeiterin, erkannt aufgehoben, bis Brand zu dieser Zeit wird die langjährige Mörderin unter Vernehmung in Haft genommen. ...

Was ist Sonnabend, den dem Wochenend der Freude?

* Wittenberg. Gestern wurde durch die Wirtin Landarbeiterin W. von seiner Frau und seinen Kindern, die von der Landarbeiterin, erkannt aufgehoben, bis Brand zu dieser Zeit wird die langjährige Mörderin unter Vernehmung in Haft genommen. ...

Das wird Ihnen die DREHBÜHNE zeigen — die eine seltsame wittkiedliche Anglegenheit

zu werden verspricht und wittkiedlich mancherlei auf den Kopf stellen wird

Kongerte in der Landesballplatz.

Von der Landesballplatz Wittenberg sind die Kongerte in der Landesballplatz. ...

Wasserstände

Table with columns for location, date, and water level. Locations include Gersfeld, Halle, and Wittenberg.

* Auf den Zeebau Werburg: Wegen zu erreichen ist dieses Bad in jeder herrlichen Lage am „Zeebau“, ein herrliches Bad für alle, die Lust, Sonne und Wasser. ...



Schwerer Unfall bei Eisarbeiten

Ein Arbeiter ist bei Eisarbeiten in der Nähe der Gießerei... (text continues)

Annahme des Witterfelder Haushaltsplanes

Der Rat der Gemeinde Witterfeld hat den Haushaltsplan für 1932 angenommen... (text continues)

Explosion durch Gasieren mit Benzin

Ein Arbeiter ist bei Gasieren mit Benzin in der Fabrik... (text continues)

Keinigen (Anleitung) wird Bahnstation

Die Bahnstation in Keinigen wird... (text continues)

Kurze Nachrichten

Wahl, Unfall, Explosion, Keinigen... (text continues)

Gammischläuche - Gummi-Bieder

Das Gummi-Bieder... (text continues)

Verarmung der Arbeitgebergemeinschaft

Die Arbeitgebergemeinschaft in Merseburg... (text continues)

Neuer Stadtverordneter

Der Magistrat hat in seiner letzten Sitzung... (text continues)

Stinglischen der Schützenhilfe

Die Stinglischen der Schützenhilfe... (text continues)

Beiratsung der Freireue

Der Beirat der Freireue... (text continues)

Veränderung der Verhältnisse

Die Verhältnisse in der Fabrik... (text continues)

Diebe räumen die Wohnung aus

Die Diebe haben die Wohnung... (text continues)

Beachten

Bitte beachten... (text continues)

Eröffnung des Saalbetriebes

Der Saalbetrieb wird eröffnet... (text continues)

Ärztliche Eingriffskreise

Die ärztlichen Eingriffskreise... (text continues)

Kinderpeinigung durch die Gewerkschaft

Die Gewerkschaft... (text continues)

Veränderung der Verhältnisse

Die Verhältnisse... (text continues)

Dem Kinde in den Tod gefolgt

Ein Kind ist in den Tod gefolgt... (text continues)

Waldbrand vom Regen ausgelöscht

Der Waldbrand ist durch Regen... (text continues)

Der Etat des Kreises Gangerhausen

Der Etat des Kreises Gangerhausen... (text continues)

Reise (Sauerbrunn)

Die Reise nach Sauerbrunn... (text continues)

Voraussetzungen Wetter des 27. Mai

Die Voraussetzungen für das Wetter... (text continues)

Spülapparate

Die Spülapparate... (text continues)

Advertisement for Radfahrer 10% Rabatt and Gummi-Werbeweche. Includes a list of bicycle parts and prices.

Advertisement for Möller Halle a. S. Schmerstr. 1. Includes text about window blinds and contact information.

Advertisement for Rundfunk-Programm des Leipziger Senders. Includes a detailed schedule of radio programs.

Advertisement for Vereinsschriften. Includes a list of various publications and their prices.

Large advertisement for Silverlind 'Transparit-Wetterfest' cigarettes. Includes an illustration of a pack and descriptive text.

Devisen und Effekten. Berliner Devisenliste vom 25. Mai.

Table with exchange rates for various currencies and commodities like gold, silver, and wheat.

Abichüsse mitteldeutscher Kleinbahnen.

Schlechter Fahrverkehr 1931.

Reben dem Rückgang der Wirtschaft wirkte sich die Wahrung der Eisenbahnen-Gesellschaft...

12 Zuderfabriken weniger.

Nach dem Ergebnis einer von der Internationalen Zuderfabrikanten in der Zeit vom 1. bis 31. März 1931...

Widerstandsfähige Haltung.

Nach härterer Zurückhaltung im heutigen Vormittagsverkehr, die ihre Begründung in der Pause...

Neuer Bericht über den Deffau-Wälzberg.

Die Deffau-Wälzberg-Eisenbahn-Gesellschaft hat jetzt ihren Bericht über das Geschäftsjahr 1931 vor...

Verhärteter Stoffkaffee.

Das gegenwärtige Stoffkaffee-Geschäft hat durch eine internationalisierte Konkurrenz...

Wiedergründung im Wintershallkonzern.

Die Wintershall AG hat am 25. April einen Generalversammlung im Hotel Victoria...

Artenkette Geda-Bennoffizianten.

Der 24. Geda-Verbandsstag wurde gestern in Hannover unter dem Vorsitz von Kaufmann Peter Schmittler...

Zement ohne Absatz.

Das am 31. Dezember 1931 beendete Geschäftsjahr der Vereinigten Zement-Fabrikanten...

Die Disziplinarisierung bei Thüringer Gas.

Der Aufsichtsrat der Thüringer Gasgesellschaft, Leipzig, beschloß, der zum 27. Juni 1932 einzutretenden...

Wendener Jagel kündigt Kapitalvereinbarung an.

Die Wendener Jagelwerke A. G. in Meulen bei Zeitz erklären, sie bereits fertig mit der Verhandlung...

Die Stromerzeugung Weiskens-Zeit.

Die Stromerzeugungsgesellschaft Weiskens-Zeit hat am 31. Dezember 1931...

Keine Klüftung zur Goldwährung in England.

Bei Beratung des Finanzministeriums erklärte der Herrscher des Schatzkammers, die Klüftung...

Waren und Preise.

Das Anhangsbogen der Preisstatistik hat sich etwas vergrößert, und die Änderungen...

Waren und Preise.

Das Anhangsbogen der Preisstatistik hat sich etwas vergrößert, und die Änderungen...

Hallische Börse.

Table with stock market data for various companies and indices.

Wichtige Nachrichten.

Das Geschäftsjahr 1931 wird mitgeteilt, daß sich die Bilanz immer weiter verschlechtert...

Wichtige Nachrichten.

Das Geschäftsjahr 1931 wird mitgeteilt, daß sich die Bilanz immer weiter verschlechtert...

Wichtige Nachrichten.

Das Geschäftsjahr 1931 wird mitgeteilt, daß sich die Bilanz immer weiter verschlechtert...

Wichtige Nachrichten.

Das Geschäftsjahr 1931 wird mitgeteilt, daß sich die Bilanz immer weiter verschlechtert...

Wichtige Nachrichten.

Das Geschäftsjahr 1931 wird mitgeteilt, daß sich die Bilanz immer weiter verschlechtert...



Um Galy Rickeberg
ROMAN VON G. PANSTINGEL.
(24. Fortsetzung.)
Auf der Nordseite gelang der Durchbruch...

Aber sie rief sich los.
'Jetzt ist wahrhaftig keine Zeit für Unfinn, Jim!
Stünde dir lieber die Gasmaske um und lege im
Hause durch, doch der Angriff kommt.'

Er sahle danach.
'Nehmen Sie mich los, Herr Braddon', rief John
Waker. 'Und schmeißen Sie den Maulwurf weg.
Denn gibt es doch kein Gas. Nicht schmeißen! Lassen
Sie die näher herankommen!'

Denn plötzlich sturzen stehend die Besatzungen
von Flanagan's Reuten zueinander Meter hinter
Euligin's Linie auf... in gleichen Augenblick, in
dem im Schloße die Schmelzwerke erlöschten.

Mein Schluger ist Qualität
Mowere-Grasbutter Pfd. 12.4 Pf.
Butter-Krause

Eisschränke la. Fabrikat Eiskästen
von Mk. 42.00 ab von Mk. 21.50 ab
Eismaschinen Butterkühler la
von Mk. 6.50 ab von 50 Pfg. ab

C. P. Heynemann, Neubrandenburg
Hypothesen- und Geldmarkt
4000-5000 RM.

Hypothesen
13 000 RM.
Zins 5%
Kaufkraft 100%

Achtung!
Zab Granatbild Daller...
Hausverkauf
Grundstück in Landsberg bei Halle...

Tankstelle
mit selbst. Benzinpumpe, aut. Um-
schalt. beide Leitungen, preiswert, aut.
wechsel. Scheren unter 1.000,-
an die Hallesche Petroleum-Verf. 34.

Grundstücke
Grundstück
Grundstück
Grundstück

Fahrzeuge
ausgesuchte
Kleinwagen
Zweizeiler
Kleiner Anzeiger!

Verkäufe
Luzerne
auf dem Heim
Tägl. 400 ltr. Nahrungsmitteln
Milk
Gebr. Büffel

Legestühle mit gutem Bezug... 4.75
Legestühle mit Fußverlagerung... 5.25

Wenn die Ehefrauen unter den Händen
werden und Scharen von Fliegen an unie-
renen Stiegen teilnehmen, wird nirgend
auszuweichen, und an solchen Beträgen
erleideten können - dann ist die Ehe eine
schlimme Plage.

FRISA
Eismaschine
hilft in zehn Minuten
zwei Portionen Eis
herstellen... 5.50

Eisbänke
Eisbänke
Eisbänke

Wasserflache
Bierbier
Gerkenböhnel

Wasserflache
Bierbier
Gerkenböhnel

Sonderangebot
Wollgüter
Echte Wollgüter

Hängematten starke gute
Ausführung 6.- 4.50 3.25

Wollgüter
Echte Wollgüter

Wollgüter
Echte Wollgüter

Wollgüter
Echte Wollgüter

Wollgüter
Echte Wollgüter

Wollgüter
Echte Wollgüter

Für Sport und Wandern!
Comp. Zelle 18.90 24.90
Kornel mit Bleimantel... 7.90

Siegmund Schwarz
Halle a.S., Große Märkerstr. 5

Radio-Beipien
beizipierger 22

Kochherde
von 17.50 an
Klein Schmelz... 12.00

Radwandern
ist modern...
Preiswerte Fahrräder und Einzelteile

Prophete
Bismarck-Str. 15

Prophete
Bismarck-Str. 15

Aber hinter ihnen prächtig die Bewehrungen auf und truden die Schiffe. Die Gaspatronen klackten auf die Köpfe der Frierenden.

Der Angriff Eulshins war gebrochen. In einem Sprünge kam eine einzelne Gestalt daher. Ganz im Weis gefleitet, Bradbon schlug John Baters Pflule nieder.

Gerry glitt herunter und legte eine Pfeife an den Mund. Drei farbige, luse Pfeife, dann ein langer und einige "Dacia"-Leute liefen heran.

Die Gefangenen so reich wie möglich in die Halle!

Die Leute eilten weg, es mußten fliehen, es mußten fliehen.

Aber eben kam Nideberg in fliehender Hast heran. "Einer der Aushenposten an der StraÙe hat ge-

meldet, daß ein großer Mennoagen in der Richtung nach Glöcherer durch ist!"

Gerry drehte sich auf den Boden um und ließ weg. Nideberg hinter ihr her.

Die ganze kleine dreißig Sekunden, da hörte Bradbon das Heulen eines Motors.

Das Gefände um das Haus wurde thematisch abgeleitet.

Das Gefände um das Haus wurde thematisch abgeleitet.

Das Gefände um das Haus wurde thematisch abgeleitet.

Das Gefände um das Haus wurde thematisch abgeleitet.

Das Gefände um das Haus wurde thematisch abgeleitet.

Die große Erkennen Bradbons waren es aber diesmal nicht, sondern verschießensartige, die in derben Stenre, Schlangen, Mägen und andere bei Feuerwerten blühende Effekte brachten.

Bradbon fragte Frau Collette nach dem Grund dieser eigenartigen Maßregeln. Diese lachte.

Das ist die einzige Möglichkeit, um die Ereignisse des heutigen Abends in einem anderen Bild erscheinen zu lassen.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Eulshin besah die Raturinkente des Raubtieres, als er sah, daß Nidton Collette sich verteidigte, fiel er mütend an. Als aber auch hinter ihm Bewehrungen aufblühten und er sah, daß er umzingelt war, handelte er wie die eingeschlossene Raubkatze.

Das Geleit war verloren und es galt, die eigene Haut zu retten.

Er glitt vom Baume herunter und warf sich nieder. Wie eine Schlange arbeitete er sich aus dem Schimmerbereich heraus.

Nach daß der Posten das wogende Auto und meidele es nach Nidton Gattile.

Gerry lag in die Garage. Der große Mennoagen sprang an, die schaffte Drei-Flur und bog weg.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Die Leute dankten mehr als eine Stunde. Dann waren ameutunfähig der Wapeten gefunden.

Das ist Dienst am Menschen.

Etwas ganz Vorteilhaftes ist der Montage 68. Dieses Angebot ist eine große Leistung! Harte Salami 78. Neu eingeführt! Ist unser vorzüglich, von uns selbst hergestelltes Speise-Eis. Um Sie von der Güte desselben zu überzeugen verteilten wir von heute bis Sonnabend, den 26. 5. Gratis-Kostproben! Frische gute Schlangengurken 25. Eine Sensation! Pralinen 68. Halle - Saale Gr. Ulrichstr. 59-61 Verkauf solange Vorrat!

Unsere Abteilung für Lebensmittel. steht unter ständiger Kontrolle des vereid. Nahrungsmittel-Chemikers Herrn Dr. Hildebrandt! Daran kann jedermann erkennen, daß wir den größten Wert darauf legen, immer nur das Beste zu liefern und trotzdem billig zu sein. - Heute bieten wir an: Rotwurst 58, Leber- oder Rotwurst 48, Harte Knackwurst 1.00, Kuchwürst 75, Gek. Schinken 29, Fleischsalat, Mering Salat, Mayonnaise 15, Oysendinolen 68, Mar. Bratheringe 45, Salatöl 38, Weizen-Auzugmehl 1.10, Viktoria-Erbsen 14, Bohnen 15, Bruchreis 11, Linsen 15, Backpflaumen 25, Aprikosen 55, Bowlenwein 55, Nitteler Gipfel 55, Laubenheimer 75, Pfaffen ohne Rinde 45, Edamer 52, Kokosfett 30, Margarine 29, Butter vom Faß 60, Amerik. Rauchsalz 38, Vollfett-Heringe 39, Junge Brechbohnen 48, Pfäumen 50, Apfelvelee 1.00, Blockschmalz 68, Dän. Schweizer 60, Himbeersaft 48, Unsere bekannte gute Topfsülze 28, Ein Schlager die Riesentafel Schmelz-Knob-Schokolade 50.

Bei-Boot. Hochherrschäftliche 7-Zimmerwohnung. Stube, K. u. R. Vermlutungen. K. Baden. Wohn-Tausch. Brau-Parc. Verloren Gefunden. Dauereellen 5.50. Kleine Anzeigen - großer Erfolg! Schlafzimmer die Ihnen gefallen, so schön - so billig. Ladengeschäfte gesucht.

Große Not

Weshen quält die Mutter sehr
Soll alleine gehen:
„Bin doch längst kein Baby mehr,
Kannst du das nicht sehen?“



Wärterchen gibt schließlich nach
Als die Kränen rinnen.
Hete unterm Regenbogen
Kroch fort von hinnen ...
Hete nur der Strahlenschein
Wagt so läß abfallen! —
Doch der Erdhru kipp um dem Kind
In des Sturmes Ralen.
Weshen kühlt sich nicht mehr ab,
Sitzt auf der Stelle:
„Mutter, Mutter, komm doch hoh,
Hilf der kleinen Vete!“

Gier-Mummereien

Viele Tiere wechseln ihre Farbe mit der Jahreszeit.
Das Schneehuhn und der Alpenfalk haben im Sommer und Herbst verschiedene Farben. Im Winter sind sie weißer, im Sommer dunkler. Dies geschieht durch die Veränderung der Pigmente in den Federn.



allerdings zum Nachteil, da dann das weiße Kleid für sie leichter an ihre Felle verfallt. Daher hat die Natur gerade den Winterfalken vorzuziehen eine besonders stark entwickelte Gegendigkeit und Sinnesfähigkeiten mitgegeben, damit sie auch trotzdem durchhalten können. Die Schärfe hat jedoch nicht nur den Zweck, das betreffende Tier vor der Verwirrung zu bewahren, sondern sie hat auch den Zweck, ihm die Wandlung an jene Tiere zu erleichtern, die ihm als Nahrung dienen müssen. Der Vögel hat die Farbe des Winterrindes, der Leopard ist fleckig wie das Sommermännchen, der Fuchs hat die gleiche Farbe wie der Dachs, in dem er lebt. Der Fuchs ist weiß, die anderen Rassen braun oder grau wie ihre Heimat.



den Namen Mimifra (Nachahmung) geprägt, der uns ins Deutsche lediglich als Mimikry übersetzt ist. So nehmen manche Spinnen die Form von Blütenknospen an, wenn sie auch in der Farbe gleichen. Das erleichtert ihnen das unmerkliche Gehen auf ihre Beute aus der Kriechschicht. In den Tropen leben die Farnblätter, die wie Blattläuse aussehen und von denen abgesehen ist uninteressant, bis solange sie nicht verfallen. Der Schwamm mündet durch Schwimmblätter eine Gabel, um den von ihm begehrten Zustand ungefährlich zu erscheinen.

Schätze auf dem Meeresgrunde



Das bei Schiffsunfällen und Seetrifftgefahren verlorene Gabelwerk wird mit einem Wert von etwa zwei Millionen Mark eingeschätzt. Für diesen Wertbeitrag bildet der Meeresgrund ein unio fides Schatzkammer, als der vorläufige Stand der Landtechnik dem Menschen noch den Zugriff verweigert.



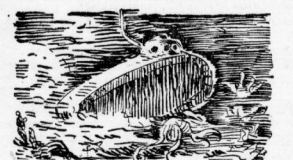
Im allgemeinen kann der Mensch nur die geringfügige Schichttiefe von dreißig Metern erreichen. Bis zu dieser Tiefe reicht ein normal gefundener Mensch im bekannten Tauchergas (aus Sauerstoff und Stickstoff) seine Handgriffe vorzuziehen, die bei Bergungsarbeiten aus einem Brand erforderlich sind. Dieser Tauchergas kommt jedoch für die Schichttiefe auf dem Meeresgrunde nicht in Betracht, da in so geringer Tiefe alles Bergungswert ohnehin längst gehoben worden ist.



Die Schwierigkeit wächst mit der Tiefe infolge des steigenden Wasserdrucks. Schon bei sechzig Metern Wassertiefe können nur kurz genutzte tauchfähige Tauchergasarten in Betracht kommen. Die Luftdruckverhältnisse sind gegenwärtig durch die Luftdruckminderung für gegenwärtiger Schichttiefe beträchtlich vermindert. Mit der Steigerung von Materialstärke und Widerstandsfähigkeit werden natürlich höhere Tiefen erreichbar. Aber schon beim Heben der ersten Tauchergasflasche müßte die Tauchergasflasche eine solche Größe haben, daß ein richtiges Hebergerät im Tauchergas erforderlich wäre, um die verlorene Tauchergasflasche gegen den steigenden Wasserdruck wieder hochzuheben. Abgesehen davon, daß die ganze Tauchergasflasche ein wasserdichtes Gefäß sein müßte, um die Tauchergasflasche für Tiefseeforschungen vorzusehen, aber für Bergungsarbeiten vollkommen unbrauchbar ist. Denn für diese Arbeit ist ein geeignetes Tauchergas erforderlich, die sich mit dem menschlichen Blutkreislauf vermischt, um aus dem Schiffsrest die gefundenen Gegenstände mit geeigneten Greif- und Hebewerkzeugen herauszuholen.

Die Bergungsapparate sind sich daher bei ihren Apparaturkonstruktionen möglichst an die menschliche Körperform als taugliche Arbeitsform. Die ersten modern verbesserten Tauchergasflaschen wurden aus Stahlblech verfertigt, die im vorletzten Kriegsjahr von einem deutschen U-Boot auf der tiefen Küste in sechs Meter Tiefe verlor. Die Zander arbeiteten hier in fahrlässigen Tauchergasflaschen, die wie Witterung mit Gasen ausliefen. Aber trotz der eigentlich wenig bedeutenden Ziele waren die Zander bereits in ihren Bemühungen begreif, weil sich die Schwierigkeit der Arbeit bis man aus der „Sauerstoff“ die mit ihr verbundenen Goldbarren unter dem Wasserdruck Millionen Mark herauszuholen konnte. Da die Bergung schließlich gelang, war es noch immer ein glänzendes Geschäft, obwohl die Kosten vier Millionen Mark überstiegen. Die hohe Kohlenstoffseide aber, welche Summen bei der unterirdischen Schichttiefe gemagt werden müssen und überdies verloren gehen können, wenn die Bergungsarbeit mißlingt.

Denn beim heutigen Stand der Landtechnik ist das Wässern noch immer weit vorzuziehen als das Bergeln. Die Geschichte der unterirdischen Schichttiefe ist daher eine Reihe schmerzlicher Enttäuschungen. Der bisherige tauchfähige Tauchergasflasche besteht in einhundertachtzig Meter Tiefe. In der gleichen Tiefe mißlingt auch ein nordamerikanischer Bergungsversuch mit Robor-Motoren, die mit mechanischen Greifern versehen waren und die menschliche Zander ersetzen sollten.



Infolge dieses Mißerfolges beschäftigt sich jetzt die nordamerikanische Bergungsgesellschaft mit Versuchen zur Konstruierung von Tauchergasflaschen, die vorerst für Tiefen bis zu dreihundert Metern beachtlich sind. Es sollen Hauptantriebe werden, die sich über die Innenbetriebe des Meeresgrundes fortbewegen können, während ihre Steuerung im Zentralfeld der atembare Luft aus Sauerstoff und Sauerstoff erzeugt. Der Antrieb zur Fortbewegung und zur Bekämpfung der formalen Bergungsarbeiten ist schließlich gebildet. Ein zweifacher Erfolg dieses vorläufigen neuesten Modells der Landtechnik liegt noch aus. Auch dürfte es bei dem gegenwärtigen Stand der Technikkonstruktionstechnik kaum so einfach sein.

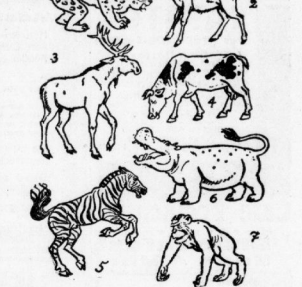
Hauptantrieb zu bauen, die bei etwa mehr als sechshundert Metern Tiefe nicht zur gleichen Vorfahrt zurückzuführen werden.
Ebenfalls ist der Kampf gegen den Wasserdruck eines der größten Probleme, auf die sich der Mensch begehen wird, nachdem ihm die Eroberung der Luft annehmbar gelungen ist. Denn in der Tauchergasflasche ist noch einiges Gas zu holen, solange die nicht verunreinigten Sauerstoff, Stickstoff und Sauerstoff auf dem Seegrund liegen.

Ein biblisches Zoologie

Die Erkenntnis, daß Beobachtungsarbeit eine der wichtigsten Voraussetzungen für jeden Erfolg im Berufsleben ist, hat sich überall Bahn gebrochen. Es ist daher nicht verwunderlich, daß auf die Pflege dieser Beobachtungsarbeit bei jeder Berufsausbildung der größte Wert gelegt wird.

Hier zeigt sich ein besonders hübsches Beispiel, das eine Mal- und Zeichnungskunst des Vorkriegs zeigt:

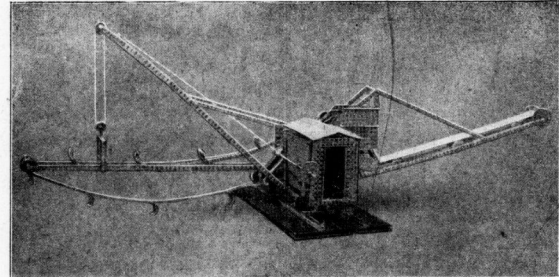
Nach dem Besuch des Zoologischen Gartens — wir haben ja glücklicherweise einen wunderbaren Zoo in Halle — wurde den Schülern die obige Abbildung vorgelegt mit dem Hinweis, daß bei dieser Zeichnung stets irgendein besonders charakteristisches Merkmal verstanden ist, und daß die Schüler die Fehler berichten sollen.



Welche Fehler weist das Bild auf?

1. Tiger (a) zeigt die Zähne, die er nicht zeigen sollte.
2. Reh (b) zeigt die Hörner, die er nicht zeigen sollte.
3. Kuh (c) zeigt die Milchdrüsen, die er nicht zeigen sollte.
4. Schwein (d) zeigt die Schwanzspitze, die er nicht zeigen sollte.
5. Pferd (e) zeigt die Ohren, die er nicht zeigen sollte.
6. Hase (f) zeigt die Zähne, die er nicht zeigen sollte.
7. Affe (g) zeigt die Hand, die er nicht zeigen sollte.
8. Hund (h) zeigt die Zähne, die er nicht zeigen sollte.
9. Katze (i) zeigt die Schwanzspitze, die er nicht zeigen sollte.
10. Ferkel (j) zeigt die Schwanzspitze, die er nicht zeigen sollte.

In 200 Stunden gebastelt . . .



Ein Uhrapparat, der bei dem Stahl-Wettbewerbs als 3. Preis mit 150 RM. ausgezeichnet wurde.

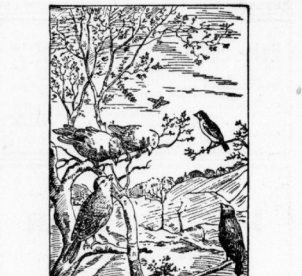
Es ist nicht das erste Mal, daß ich euch eine Abbildung von einer Uhrzeit bringe, die ein Wettbewerb gewonnen hat. Heute bin ich nun wieder in der Lage, euch einen gebastelten „Uhrapparat“ zu zeigen, der bei einem Wettbewerb mit einem dritten Preis von 150 RM. ausgezeichnet worden ist. Allen von euch, die im Besitz eines Stahl-Wettbewerbs sind, ist bekannt, daß jedes Jahr in ganz Deutschland ein Wettbewerb stattfindet und daß die besten Modelle ausgezeichnet werden. Um so erfreulicher ist es daher, daß unter den verschiedenen Tausenden von Wettbewerbern nach Halle ein dritter Preis gefallen ist.

Der Schöpfer dieses Apparats ist der 19jährige Mann E. H. C. G. G. G., der sich mit dieser Arbeit etwa 200 Stunden lang beschäftigt; natürlich nicht 200 Stunden hintereinander, aber wenn ihr euch ausdenkt, daß er an einem Tage vier Stunden daran gearbeitet hat, kommen immerhin 80 Tage Arbeit in Frage. Der Apparat hat eine Länge von etwa zwei Metern und wird von einem 200-RM-Motor angetrieben.
Neben dem Preis von 150 RM. erhielt Herr G. G. G. auch eine Ehrenurkunde überreicht, die er nicht minder stolz ist. Die 150 RM. aber sind ein nettes Stümchen für die Eheleute.

Zweiwölb-Rästel

Neben Moses hand er ein, Der Mann, den dir die Erde nennt. Wenn du sie mit der Zwei wölbst, Dem Kind aus Gold, das jeder kennt, Wird's eine Platte auf meter An. Zu kennt sie. Hat es genat.

Die Lösung des Rästels ist: Die Platte ist die Weltkarte, die auf einem Globus zu sehen ist.



So ist das Mädchen, das dem Geleuge der Vogel lauscht.

Verantwortlich: Carl Jungbauer, Halle a. S.

Die Mutter ist glücklich wenn das gepflegte und gesunde Aussehen ihres Kindes bewundert wird. Bis zum 10. Jahre deshalb nur

NIVEA KINDERSEIFE

Nach ärztlicher Vorschrift für die zarte Haut besonders hergestellt, dringt ihr seidenweicher Schaum schonend in die Hautporen ein und macht sie fest für eine gesunde und kräftige Hautumgebung.

Da gibt es gar keinen Zweifel: Weder „Luxus-Cremes“, noch „Wunder-Cremes“, noch „Nachahmungen“ können

NIVEA-CREME

ersetzen. Denn es gibt auf der ganzen Welt keine andere Hautcreme, die das hautpflegende Euzerith enthält, und darauf beruht ihre überraschend wohltuende Wirkung. — Also: Nur Nivea-Creme kaufen, nichts anderes!

